



CE 0036



Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise für die Inbetriebnahme und Wartung der Rückschlagventile DTEF

Bitte sorgfältig durchlesen!

Sicherheitshinweis

Die Armatur darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden. Hierbei handelt es sich um Personal, das mit Aufstellung, Einbau, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung des Gerätes vertraut ist. Das Personal muss über eine Qualifikation verfügen, die seiner Funktion und Tätigkeit entspricht, wie z.B.:

- Unterweisung und Verpflichtung zur Einhaltung aller einsatzbedingter, regionaler und innerbetrieblicher Vorschriften und Erfordernisse.
- Ausbildung gemäss den Standards der Sicherheitstechnik in Gebrauch und Pflege angemessener Sicherheits- und Arbeitsschutzeinrichtungen.
- Schulung in Erster Hilfe usw.

Bestimmungsgemässer Gebrauch

Einsatz in Rohrleitungen zum Verhindern des Rückflusses von Medien innerhalb der zulässigen Druck- und Temperaturgrenzen unter Beachtung der chemischen und korrosiven Einflüsse auf das Ventil.

Die Medienbeständigkeit der Armatur muss für die Einsatzbedingungen geprüft werden.

Das Ventil ist nicht für den Betrieb im Vakuum geeignet!



Gefahrenhinweise

Die Armatur steht während des Betriebs unter Druck!

Wenn Flanschverbindungen oder Verschlusschrauben gelöst werden, strömen heisses Wasser, Dampf, ätzende Flüssigkeiten oder toxische Gase aus. Schwere Verbrühungen und Verbrennungen am ganzen Körper sind möglich! Schwere Vergiftungen sind möglich!

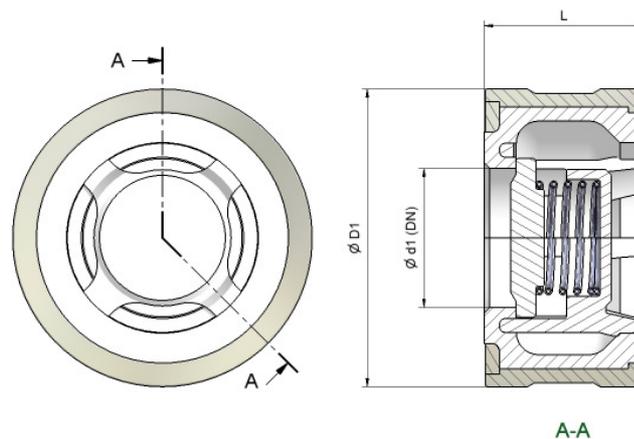
- Montage- oder Wartungsarbeiten nur in drucklosem Zustand durchführen!
- Die Armatur ist während des Betriebes heiss oder tiefkalt!
Schwere Verbrennungen an Hände und Armen sind möglich.
- Montage und Wartungsarbeiten nur bei Raumtemperatur durchführen
- Scharfkantige Innenteile können Schnittverletzungen an Händen verursachen. Beim Wechseln der Armatur Arbeitshandschuhe tragen.
- Weitere Abmessungen, Werkstoffe und Einsatzbereiche sind dem entsprechenden Datenblatt zu entnehmen.



CE 0036



Einbauanleitung



Zwischenflanschbare Rückschlagventile Typ DTEF gemäss den entsprechenden technischen Zeichnungen.

- Einbau zwischen Flansche nach DIN EN 1092-1, PN 10. Die Zentrierung zwischen den Flanschen erfolgt am Gehäuse-Aussendurchmesser durch die flanschverbindenden Schrauben. Die Zentrierung $\varnothing D$ ist für die Nenndruckstufe angepasst. Einbau zwischen Flanschen anderer Normen auf Anfrage. Die Einbaulänge entspricht DIN EN 558, Grundreihe 52. Für besondere Einsätze entsprechende Vorschriften beachten, z.B. AD- Merkblätter oder TRD- Richtlinien.
- Die Montage muss nach den anerkannten Regeln der Technik durchgeführt werden.
- Es müssen zusätzlich geeignete Dichtungen verwendet werden.

Durchflussrichtung beachten (Pfeilrichtung am Gehäuse) !

- Einbaulage horizontal. In vertikaler Position nur mit Durchflussrichtung von unten nach oben möglich.
- Bei schwingungsfähigen Systemen (z.B. Kompressoren, Membranpumpen usw.) ist darauf zu achten, dass die Standardausführung dem Einsatzfall entspricht.
- Rückschlagventile dürfen nicht auseinanderggebaut werden.
- Nur Original- Ersatzteile verwenden.
- Funktionsprüfung.



CE 0036



Produkte Einstufung gemäss Artikel 9 Druckgeräte- Richtlinie (DGRL)

Gruppe 1 (Gefährliche Fluide)

Anhang II (Diagramm6)

Kategorie	Ausnahme gemäss Artikel 3.3	I	II
Nennweite DN	15-25	32-100	125-150
CE- Kennzeichnung	nein	CE 0036	CE 0036
Type	alle	alle	alle

Technische Daten für Rückschlagventile DTEF (PN10) (Einsatzgrenzen)

DTEF (Flanschanschluss PN10)

DTEF-7575-				
DN 15-150				
t (°C)	-20	20	120	160
Ps (bar)		10	4	1

Weitere Technische Daten bitte den entsprechenden Datenblättern entnehmen.